

+++ PRESSEMITTEILUNG +++

EEHH-Cluster prämiert Erfinder und Vorreiter der Erneuerbaren-Energien-Branche Bewerbung für German Renewables Award 2017

Hamburg, den 6. April 2017

Gelebte Sektorenkoppelung, smarte und dezentrale Energieversorgung – für den diesjährigen German Renewables Award 2017 erhofft sich das Cluster Erneuerbare Energien Hamburg (EEHH-Cluster) vor allem Bewerber mit Produkten und Projekten aus dem Bereich innovativer Systemlösungen. Die Gewinner in den Kategorien Produktinnovation des Jahres, Projekt des Jahres, Studentenarbeit des Jahres und Lebenswerk bestimmt eine Fachjury, bestehend aus acht ausgewiesenen Experten der Erneuerbare-Energien-Branche. Die Bewerbungsfrist läuft vom 03. April bis zum 19. Mai 2017. Der German Renewables Award 2017 wird dieses Jahr am 30. November 2017 im Internationalen Maritimen Museum Hamburg verliehen.

2016 gingen die Auszeichnungen an folgende Preisträger:

Lebenswerk Windenergie

Für seinen unübertroffenen globalen Beitrag für die Entwicklung der Windenergietechnologie erhielt Windpionier Sönke Siegfriedsen 2016 den German Renewables Award in der Kategorie „Lebenswerk“ 50 Patentfamilien und 27 Windenergieanlagen gehen auf sein Konto. Aktuell liegt sein Fokus auf schwimmenden Offshore-Anlagen mit nur zwei Rotorblättern, die vor allem im südostasiatischen Raum zum Einsatz kommen.

Produktinnovation

Stabile Stromnetze trotz eines hohen Anteils an Erneuerbaren-Energien-Strom – mit dem Ultra Capacitor Grid Stabilizer der Freqcon GmbH ist dies problemlos möglich. Der Speicher lässt sich sowohl in Umrichtern von Windenergieanlagen als auch von PV-Anlagen einbauen. Das innovative Energiespeichersystem auf Basis von Doppelschichtkondensatoren gewann den German Renewables Award in der Rubrik „Produktinnovation des Jahres“.

Studentenarbeit Windenergie

Nils Gerke, Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg, bewertete in seiner Masterarbeit Messdaten aus Windparks, um Nachlaufturbulzen zu berechnen und den optimalen Standort der Windanlagen in einem Park zu identifizieren. Unter einer Nachlaufturbulenz verstehen Experten einen Windschweif mit einer geringeren Geschwindigkeit im Vergleich zum Wind vor der Anlage. Gerke wurde mit dem German Renewables Award in der Kategorie „Studentenarbeit des Jahres Windenergie“ ausgezeichnet.

Das Cluster Erneuerbare Energien Hamburg verleiht seit 2012 jährlich den German Renewables Award, in geraden Jahren im Rahmen der internationalen Leitmesse WindEnergy Hamburg, in ungeraden Jahren im Spätherbst in wechselnden Hamburger Locations.

Bewerbung unter: www.eehh.de



KONTAKT:

Erneuerbare Energien Hamburg Clusteragentur GmbH

Astrid Dose · Projektleitung Öffentlichkeitsarbeit und Marketing

Tel: 040 / 69 45 73-12 · Fax: 040 / 69 45 73-29

Astrid.Dose@eehh.de · www.eehh.de